Erste Buchmesse in Boltenhagen

Mehr als 30 Autoren stellen ihre Thriller, Krimis, Kinder- und Liebesgeschichten vor

VON MALTE BEHNK

BOLTENHAGEN. Gemütlich lesen passt zu einem Herbsttag mit Strandspaziergang am Meer. Inspirationen können sich Literaturfans am kommenden Freitag und Sonnabend (23. und 24. Oktober) auf der Buchmesse in Boltenhagen holen. Mehr als 30 Autoren und Verlage stellen ihre Werke im Festsaal des Ortes vor.

Eine der Autorinnen ist Luise Eggers. Die gebürtige Berlinerin, die ihr Abi in Rostock gemacht hat, veröffentlichte 2021 ihren ersten Roman „Dein zweigeteiltes Herz“, dem weitere Liebes- und Fantasyromane folgten.

Ihr neuestes Buch „All the Little Masks“ ist vor einem Jahr erschienen. Luise Eggers bringt es neben vier anderen Werken mit nach Boltenhagen. „Ein neuer Romantasy Roman ist in Arbeit, erscheint aber erst im Dezember“, berichtet die 1988 geborene Autorin.

An welche Leser oder Leserinnen richtet sich „All the Little Masks“? „Theoretisch an jeden, dessen Pläne das Leben schon einmal durchkreuzt hat – vor allem aber an junge Menschen, die mit einer Diagnose zu kämpfen haben und lernen müssen, dass eine Krankheit nicht das Leben ist, sondern das, was wir daraus machen“, erklärt Luise Eggers.

Bei ihrem gewählten Titel denkt sie an die Maske, des scheinbar perfekten Lebens. „Da brauchen wir nur mal Instagram zu öffnen, wo viele eine Maske tragen.“

Ihre Geschichten entstehen oft aus Traumsequenzen, „die mich am Tage nicht loslassen und die ich dann weiterspinne“, erzählt sie und ergänzt: „Ich bin ein sehr romantischer, verträumter Mensch. Über Liebe zu schreiben ist immer wieder aufregend, wie der erste Kuss.“

„Beziehungen zwischen Menschen können aufregend, fesselnd und zermürbend sein. Da genauer hinzuschauen, hat mich schon immer fasziniert.“ An Fantasyromanen begeistert sie vor allem die mögliche Realitätsflucht. „Meine Bücher sollen berühren und entführen.“

Auf die Buchmesse in Boltenhagen ist Luise Eggers sehr gespannt. Die Organisation durch Burckhard Specht gefällt ihr sehr gut und die Autorin freut sich auf bekannte und neue Gesichter.



Die Autorin Luise Eggers hat 2021 ihren ersten Roman „Dein zweigeteiltes Herz“ veröffentlicht. Das und weitere Werke stellt sie bei der Buchmesse in Boltenhagen vor. FOTO: FELIX BAUM

Die erste Boltenhagener Buchmesse ist eine Idee von Burckhard Specht, der vor einigen Jahren ins Ostseebad gezogen ist. Als begeisterter Leser möchte er die Welt der Bücher und Geschichten ins Ostseebad holen.

> Meine Bücher sollen berühren und entführen.
>
> **Luise Eggers**
> Autorin

„Hier kann man Bücher nicht nur kaufen, sondern auch die Menschen kennenlernen, die sie geschrieben haben“, sagt Burckhard Specht über die Buchmesse.

Unter den Autoren sind auch einige Vertreter aus Mecklenburg-Vorpommern. Ute Kropp aus Wismar schreibt Krimis, die auch in der Hansestadt spielen. Lutz Dettmann aus der Nähe von Schwerin ist für Krimis oder Romane wie „Wer die Beatles nicht kennt“ bekannt.

Jürgen Gottfriedsen aus Satow schreibt historische Romane und hat sich von der Auswanderung seines Urgroßvaters inspirieren lassen. Senta Meyer aus Trollenhagen war als Kind Sportlerin und wollte Ärztin werden. Inzwischen hat sie mehrere Thriller und Kinderbücher veröffentlicht. Josi Saefkow aus Barth hat schon mit 15 Jahren begonnen, Fantasyromane für Jugendliche und Erwachsene zu schreiben und zu illustrieren.

Bei der Buchmesse in Boltenhagen reicht das literarische Angebot von Krimis und Thrillern über historische Romane, Fantasy und Science-Fiction bis hin zu Liebesromanen sowie Kinder- und Jugendbüchern. Ergänzt wird es durch Comics, E-Books und Hörbücher. Im Mittelpunkt der Buchmesse stehen persönliche Begegnungen. Die teilnehmenden Autorinnen und Autoren beantworten Fragen und erzählen von ihren Geschichten und ihrem Weg zum eigenen Buch.

„Wir freuen uns sehr, mit Burckhard Specht von nordic promotion einen so begeisterten Leser und engagierten Kooperationspartner an unserer Seite zu haben“, sagt Katleen Herr von der Kurverwaltung Boltenhagen. „Wir sind überzeugt, dass sich die Buchmesse zu einem festen und beliebten Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders entwickeln wird.“

Höhepunkte an beiden Veranstaltungstagen sind die kostenlosen Lesungen. Jeweils etwa 15 Minuten lang geben die Autoren Einblicke in ihre Werke und nehmen das Publikum mit in ihre literarischen Welten.

Die Buchmesse im Festsaal, Klützer Straße 11, in Boltenhagen ist am Freitag, 23. Oktober, von 13 bis 18 Uhr und am Sonnabend, 24. Oktober, von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos.

Die Autoren im Überblick

Thriller stellen Senta Meyer, April Nierose, S. Maria Ahlert und Anja Sietz vor. Fantasy-Bücher bringen Birgit Böhm, Luise Eggers, Anja Feldhorst, Eric Hawrylak, Maria Kunath, Matthias Lange, Kaja Paulan, C. A. Raabe, Arne Rosenow, Josi Saefkow und S.C.M. Samys mit. Die Krimiexperten sind Lutz Dettmann, Smilla S. Clausen, Uta Kropp, Gesa Schröder, Carolyn Srugies und Wiebke Salzmann. Gedichte haben Anni Kaufhold, Ursula Pickener, Annelie Gerhard und Zoe Fornoff mit dabei. Weitere Autoren sind Maike Brathe, Sigrid Dobat, Uta Gumm, Jürgen Gottfriedsen, Chris Hannesen, Fred Schulz, Marion Skepenat und Veronika Vollmer.

Sattelzug auf der A20 umgekippt

SCHÖNBERG. Ein umgestürzter Sattelzug hat am Dienstagvormittag (20. Oktober) auf der Autobahn 20 in Fahrtrichtung Lübeck für Verkehrsbehinderungen gesorgt. Der Fahrer war nach Angaben der Polizei erheblich alkoholisiert. Durch auslaufenden Kraftstoff entstand zudem ein Umweltschaden.

Nach bisherigen Erkenntnissen des Polizeipräsidiums Rostock war der 41-jährige Fahrer gegen 9.30 Uhr mit seinem Lkw samt Sattelauflieger auf der A20 unterwegs. Kurz hinter der Anschlussstelle Schönberg im Landkreis Nordwestmecklenburg kam er nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Gespann kippte auf die Seite. Der Mann blieb unverletzt und konnte sich selbst aus der Fahrerkabine befreien. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,33 Promille. Der 41-Jährige wurde zur weiteren medizinischen Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. Dort wurde ihm auf Anordnung eine Blutprobe entnommen.

Demokratie-Banner besprüht

SCHÖNBERG. Vor der Landtagswahl hatte der Kirchengemeinderat der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Schönberg am Eingang des Friedhofs das Banner „Unser starkes Kreuz für die Demokratie – weil Demokratie nicht vom Himmel fällt“ anbringen lassen. Das wurde jetzt mit dem Wort „übergriffig“ besprüht. Der Kirchgemeinderat fragt: Welche Botschaft soll damit zum Ausdruck gebracht werden soll. Ist es übergriffig, als Kirche öffentlich für Demokratie einzutreten? Das Plakat sei ein Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung und Ausdruck der christlichen Grundwerte, teilen die Initiatoren mit.

FÜR SIE DIENSTBEREIT

Bestattungen

Trauerhilfe Dietrich (Tag und Nacht) 0 38 41/28 35 71
418033701_001025
Edgar Berg + Söhne (Tag und Nacht) 03 88 25/2 22 68
418015601_001025
Abendfrieden Bestattungen GmbH 24 h, jeden Tag für Sie da! 0 38 41/76 32 43
418016501_001025

Störungsaufnahme

Störungen Strom, Erdgas, Straßenbeleuchtung Grevesmühlen 03881 7845-55
400552101_001026



Helfen auch Sie mit, **als Fördermitglied.**
www.duh.de/50jahre
DZI Spenden-Siegel

Annahme privater Anzeigen:

Telefon:
0381 38303016* (Mo. - Fr.: 8 - 18 Uhr)

E-Mail:
familienanzeigen@ostsee-zeitung.de

*Es gilt der nationale Tarif, entsprechend Ihres Festnetz- oder Mobilfunkanbieters.

ostsee-zeitung.de/privatanzeige
OSTSEE ZEITUNG



HELFEN SIE MEDIENSCHAFFENDEN IN NAHOST

Reporter ohne Grenzen beklagt dutzende getötete Journalistinnen in Gaza.

Helfen Sie, Reporter zu schützen.
Spenden Sie jetzt!

www.reporter-ohne-grenzen.de/hilfe-fuer-gaza

Spendenkonto Reporter ohne Grenzen e. V. | IBAN DE26 1009 0000 5667 7770 80 | BIC BEVODEBB